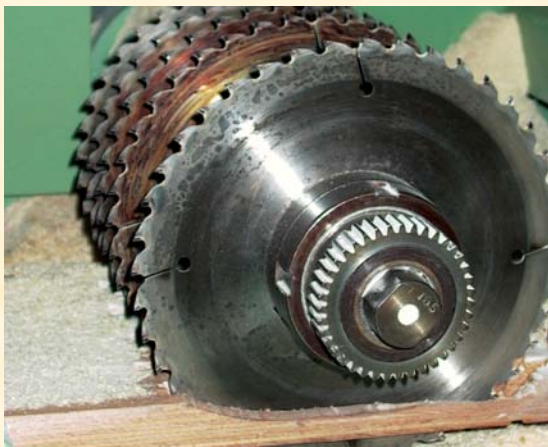




Die Standard-Profile lagern in cm Längen im Versandlager. Doch auch individuelle Maße werden nach Kundenwünschen gefertigt.



Aus den gelieferten Brettern werden mit einer Hochleistungssäge Leisten in unterschiedlichen Breiten geschnitten.



Neben einer gleichmäßigen Trocknung und mehrjähriger Lagerung ist das manuelle Aussortieren der Holzleisten ein wesentlicher Qualitätsfaktor. Astlöcher und unregelmäßiger Wuchs werden herausgeschnitten um einen Verzug der Keilrahmenleisten zu vermeiden.



Nach jedem Arbeitsschritt werden die Leisten manuell auf ihre Qualität überprüft und aussortiert. So wird sichergestellt, dass nur einwandfreie Leisten weiterverarbeitet werden und in die Auslieferung gelangen.

KEILRAHMEN DIE IHREN PREIS WERT SIND

Trotz oder gerade weil massenweise Billigkeilrahmen aus Fernost importiert werden, steigt die Nachfrage nach Keilrahmen "Made in Germany"

SIEGFRIED HOCHSTEIN

Zu Tausenden liegen im Lager die Leisten von Keilrahmen in Reih' und Glied aufgeschichtet in Regalen. „Standard-Leisten lagern wir in jeder cm-Länge“ sagt Joachim Nadler, Inhaber der Firma NADLER pro-

artist, der das Unternehmen vor 18 Jahren von seinem Vater übernommen hat und in zweiter Generation führt. „Auf den ersten Blick unterscheiden sich unsere Standard-Leisten nicht von der Billigware aus China oder Osteuropa“, fährt Nadler fort, „doch unsere Kunden wissen die entscheidenden Unterschiede zu schätzen“. Alle Hölzer, die Joachim Nadler in seiner Forchheimer Keilrahmenfertigung verwendet, kommen aus süddeutschen Wäldern. Das Wuchsgebiet ist für ihn so wichtig für die Qualität, dass er seine Holzlieferanten als Betriebsgeheimnis betrachtet. „Der Wuchs des Holzes, die

langsame Trocknung, Lagerung und das manuelle Aussortieren sind Garanten dafür, dass unsere Leisten im Vergleich zur billigen Massenware ein Höchstmaß an Verzugsfreiheit aufweisen“, so Nadler. Ein weiteres Kriterium für einen stabilen Keilrahmen sind

die verschiedenen Profile und Stärken in Beziehung zur Leinwandfläche. Acht unterschiedliche Standardprofile sind im Programm des Unternehmens aus Forchheim. Ein Keilrahmen braucht je nach Größe eine

Eigenstatik, um die Zugkräfte einer nassen Leinwand im Trocknungsprozess aufnehmen zu können. So fertigt das Familienunternehmen jeden Keilrahmen auch individuell auf Kundenwunsch. „Unsere Keilrahmen hängen in den Museen und Galerien rund um den

Globus“ sagt Joachim Nadler stolz „einer unserer letzten außergewöhnlichen Aufträge war ein Spezialkeilrahmen, den wir für das Altarbild anlässlich des Papstbesuches in Regensburg aufgebaut haben. Dieser wurde mit einem Segmentbogen ausgebildet, einer „porta“ gleich, und vor Ort mit einem ausge-

suchten belgischen Flachsleinen bespannt. Selbst mehrere Tage im Freien blieb der überdimensionale Keilrahmen formstabil und das Bild hat sich nicht verzogen“ berichtet er. Joachim Nadler ist gelernter Schreiner und Innenarchitekt und hat für fast jede Kundenanfrage eine individuelle Lösung parat. Sei es ein neues Leistenprofil, welches auf Kundenwunsch entwickelt wird oder Mitarbeiter eine verzogene Leinwand vom Billigkeilrahmen abspannen, einen stabilen Keilrahmen millimetergenau anpassen und das Bild neu aufziehen. „Kunden, die uns ihre verzogenen Bilder zum neu Bespannen geben, bleiben uns für alle Zeiten treu. Sie wissen aus schlechter Erfahrung mit anderen unsere Keilrahmen zu schätzen und sprechen mit uns ihre individuellen Wünsche ab.“ Ein solcher Kunde plant zukünftig einen Keilrahmen wie die Komposition seines Bildes: Individuell und abhängig von den Maßen, Formen und sonstigen Anforderungen. Die richtige Auswahl der Leistenstärke ist nicht nur eine Frage der Statik, sondern gehört auch zur guten Anmutung eines Bildes. Die Qualität der Keilrahmen aus dem mittelfränkischen Forchheim ist nicht nur für regionale Künstler verfügbar. Über 400 Fachhändler in Deutschland und Europa verkaufen die Qualitätsware an ihre Kunden. Die Individualität und Schnelligkeit gehen dadurch nicht verloren. Standardprofile werden, natürlich auch abhängig von der Bestellmenge, meist 24-48 Stunden nach Bestellung versandt, Sonderanfertigungen i.d.R. innerhalb einer Woche. Keilrahmen made in Germany werden zu einem beachtlichen Anteil auch in alle Welt verschickt. Die Qualität dieser Keilrahmen hat sich in Mund-zu-Mund-Propaganda rund um den Globus herumgesprochen. So sieht Joachim Nadler seiner Zukunft positiv entgegen und rechnet auch aufgrund eines ausgezeichneten Preis-Leistungsverhältnisses seiner Waren weiterhin mit einem stabilen Wachstum. Um besser erkennbar zu sein, wird neben dem Signum KN seit neuestem auch das Markenzeichen pro-artist.com die Produkte von Nadler zieren.



Die Rohleisten werden zu acht unterschiedlichen Standard-Profilen gefräßt.

Anschließend werden sie auf Gährung geschnitten und die Eckverzapfungen eingefräßt.



In der Endkontrolle werden noch einmal alle Leisten überprüft bevor sie ausgeliefert oder zum Keilrahmen zusammengebaut werden.

Auf Kundenwunsch werden große Keilrahmen oder Sonderanfertigungen zusammengebaut und mit einem Maltuch bespannt. Auch Reperaturen werden von der Firma pro-artist ausgeführt.

